

Archiv v. Wrede Amecke.

1467 Nov. 22. (up den Sundach na Sunte Elizabeth Daghe)

Vor Cord van Risepe, Freigraf und kölnischem Richter zu Grevensteyn, beurkundet Rotger van Oestendorp eidlich gemeinsam mit den Zeugen Gobele und Aleff Habrand, daß der verstorbene Roger van deme Nyenhove, gen. die Duve, ihm und seinem Vater Arnd von O. 140 overländische Gulden verschrieben hatte, für deren Zahlung Henneke dey Wrede der Aulde mit anderen gebürgt habe. Davon hat H. W. seinen Anteil nach gerichtlicher Mahnung zu Attendorn mit 33 Gulden und 3 Schillingen derart erlegt, daß er 22 Jahre lang eine jährliche Rente von 3 overländischen Gulden und 3 Schillingen aus seinen Gütern zu Rogginchusen und Ellinchem gezahlt hat. Damit hat er den Prinzipalbrief an sich gebracht. Über diese Sachlage wünschte H. W. die vorhergehende gerichtliche Bestätigung.

Zeugen: Folfert Schade, Teypell Sprenger, Welter, Bürgermeister zum Grevensteyn und Thonies Schomecker.

Siegel des Richters an Pressel.

Or., Papier, deutsch.